

Türen auf für die automatisierte Lackierung

Die vier Geschäftsführer der RIWAG Türen AG in Arth, Kanton Schwyz, hatten ein Ziel: die perfekte Oberfläche. Für dieses Ziel haben sie nach Lösungen gesucht und zwei gefunden: eine automatisierte Spritzlackieranlage und das UV-Lack-System von ADLER.

Ein Arbeitsschritt, alle Möglichkeiten

Betritt man die Fertigungshallen der RIWAG Türen AG, erinnert nur noch wenig an das alte Meister-Eder-Flair, das bei der Gründung der Schreinerei im Jahre 1943 herrschte. Alles blitzt, kein Hobelspan liegt am Boden, die Geräusche großer Roboter erfüllen die Halle. Nur der angenehme Geruch des Holzes verrät sofort, dass die hochmodernen Anlagen den natürlichsten aller Werkstoffe verarbeiten. Der neueste Automatisierungserfolg des Unternehmens ist eine Lackieranlage, die alle Stücke spielt. „Wir haben große Herausforderungen gemeistert wie automatisiertes Auf- und Abstapeln, integriertes Schleifen und Anbinden von verschiedenen Farbkreisläufen in einem Arbeitsschritt. Die Anlage ist zudem vollumfänglich in den automatisierten RIWAG-Datenfluss eingebunden“, erläutert Marco Contratto, Mitinhaber und Leiter Entwicklung/Informatik, stolz. Ein Barcodescanner liest die Daten in die Anlage ein. Alle Details, vom Schleifprozess über den Farbeinsatz bis hin zur Durchlaufzeit der einzelnen Türe, werden berücksichtigt. Realisiert wird durchgängig Stückzahl eins, was höchstmögliche Flexibilität garantiert. Weil für innen und außen unterschiedliche Lacksysteme zum Einsatz kommen, werden auf der Anlage hauptsächlich die Innenflächen beschichtet. Das Lackieren der Außenflächen übernehmen die Mitarbeiter weiterhin manuell.

Ziel erreicht

„Das Projekt haben wir mit dem deutschen Maschinenhersteller Robert Bürkle GmbH geplant und umgesetzt. Schnell war allen Beteiligten klar, wie komplex die Aufgabe sein würde“, erzählt Contratto. Doch nachdem immer noch nach Lösungen und nicht nach Fehlern gesucht wurde, war das Projekt ein voller Erfolg. Nur das ursprüngliche Lacksystem wollte auf der neuen Anlage einfach nicht

Fakten

Ausführende Firma

<https://www.riwag.ch>

Verwendete Produkte

Pigmolux DC ST

funktionieren. Da kam ADLER ins Spiel und bald zeigte sich: In Europas modernster Wasserlackfabrik werden die richtigen Lacke für diese hochmoderne Anlage hergestellt. Jetzt beschichtet RIWAG mit dem wasserbasierten UV-Lack-System **ADLER Pigmolux**. Dank der UV-Härtung sind die Teile sofort stapelbar. Das spart viel Zeit, wodurch RIWAG Türen und Rahmen noch schneller an die Kunden ausliefern kann. So erfüllt die Anlage alle im Vorfeld definierten Ziele zur vollen Zufriedenheit. Auf die Frage, was der Aufwand gebracht hat, hat Marco Contratto viele Antworten: „Neben kurzen Lieferzeiten, der höheren Kapazität und Flexibilität und der Möglichkeit des schnellen Farbwechsels besticht die Anlage mit der gleichbleibend, konstanten Qualität der Oberfläche. Die Ausschussquote liegt praktisch bei Null.“ Dass der UV-Lack von ADLER wasserbasiert und damit ökologisch ist, macht die Sache perfekt. Ihr Ziel hat die RIWAG Türen AG damit erreicht: Sie bietet ihren Kunden die perfekte Oberfläche.

www.riwag.ch

Bildergalerie

